

Rundbrief

III / Mai 2021



FEE Bayern

Freie Elternvereinigung in der
Evang.-Luth. Kirche i.B. e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde der FEE!
Verehrte Leser und Leserinnen!

Pfingsten ist krönender Abschluss des Osterfestes, ein Fest geprägt von Dankbarkeit für Gottes Geist, der in uns wirkt. Zu Pfingsten feiern wir die Lebenskraft Gottes in und um uns. Es ist das Fest der Begeisterung. Gerade Kinder können ihre Begeisterung gut zeigen. Sie können vor Freude tanzen und sich umarmen. Sie machen aber auch die gegenteilige Erfahrung: Sie kennen Angst, Kummer und Traurigkeit. Gerade in der jetzigen Pandemiezeit leiden wir alle in unterschiedlichen Weisen und Formen – Kinder, Jugendliche, Eltern und auch Großeltern

Das Pfingstfest will uns aber auch zeigen, dass echte Begeisterung nicht oberflächlich ist, sondern von innen kommt. Gott schenkt uns den Heiligen Geist: Dadurch werden wir mutig, fröhlich, offen, verständnisvoll, hilfsbereit, rundherum lebendig. Und das hilft uns gemeinsam in diesen Wochen.



Familienreferate der Diözesen Innsbruck und Bozen-Brixen

Ich wünsche uns allen ein gesegnetes Pfingstfest

Ihr

Vereinsinformationen

Weiterhin laufen die meisten Kontakte der FEE mit Ministerien und anderen Elternverbänden telefonisch, per Mail oder in Videokonferenzen ab. Diese Form der Kommunikation perfektioniert sich immer mehr, aber echte menschliche Begegnungen können so nicht ersetzt werden. So hoffen wir alle auf weitere Öffnungen bei unseren Kontakten.

Unsere Paartagung musste, wie befürchtet, abgesagt werden. Doch wir haben tatsächlich einen Termin in den nächsten 1 ½ Jahren gefunden, an dem sowohl das Wildbad ausreichend Zimmer und den Rokokosaal zur Verfügung stellen kann, als auch Susanne und Marcus Mockler unsere Referenten sein können. Nun hoffen wir, dass uns Corona am ersten Februarwochenende 2022 nicht wieder einen Strich durch die Freude macht.

In Kooperation mit allen Elternverbänden plant die FEE eine Umfrage an alle bayerischen Eltern, wie die während der letzten eineinhalb Jahren entstandenen Problemfelder zukünftig zu minimieren sind. In einem Gespräch mit MP Markus Söder sollen dann auch Lösungsansätze entwickelt werden. Dabei reicht die Palette von der Digitalisierung hin bis zur aktuellen Befindlichkeit von Kindern und Eltern.

Apropos Umfrage: Welche Wünsche, Anliegen haben Sie konkret an die FEE? Ihre Anregungen würden für unsere Planungen sehr hilfreich sein

Empfehlungen für Familien

Je nach Familiensituation gibt es im Zusammenleben von Jung und Alt ganz unterschiedliche Problemfelder. Hilfen bieten viele Einrichtungen an, die Umsetzung muss indes bei in der Familie selbst geleistet werden.

Einige Möglichkeiten finden sich im Internet und können durchaus hilfreich sein:

1. BAER – Bayerischer Erziehungsratgeber



Herausgegeben vom Bayerische Sozialministerium findet man hier u.a. Tipps zu Erziehungsfragen.

2. Hate Speech kann jeden treffen

Hass und Hetze sind im Internet keine Seltenheit, jeder kann davon betroffen werden. Unter www.helden-statt-trolle.de findet Bildungsmaterial und „Active Speech“-Regeln.



3. Kreativ · Medien · Machen | Mit Medien gegen Langeweile



„JFF.de/Kinder“ bietet interessante Anregungen für den aktiven Umgang mit ihnen vertrauten Medien. Mit der Kamera auf Foto-Safari gehen, kleine Hörgeschichten selbst erstellen, QR-Ralley in Wohnung oder Garten – das Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis (JFF) stellt Kindern Medienideen gegen Langeweile vor. Kurze Clips präsentieren auf der Webseite Ideen, wie eigenständig über Video-, Audio- oder Fotoformate Projekte gestaltet werden können, die Spaß machen. Die Sammlung wird regelmäßig erweitert.

4. Ich krieg‘ die Krise (in den Griff)! Wie Erziehungsberatung Familien stärkt.

Familie – manchmal ganz schön anspruchsvoll. Immer wieder kommen Fragen und Schwierigkeiten auf. Durch die Corona-Pandemie werden Probleme oft noch verstärkt, neue kommen hinzu. Was soll ich machen, wenn mein Sohn nur noch wütend ist? Mein Mann und ich streiten ständig. Mein Kind ist mit dem Homeschooling überfordert. Die gute Nachricht: Familien sind in schwierigen Lebenssituationen nicht allein! Hilfe bieten die bayerischen Erziehungsberatungsstellen.



Web-Coaching am 11.05.2021, 20:30 Uhr: Ich krieg‘ die Krise (in den Griff)!

Stellen Sie Ihre Fragen im Live-Chat. Einfach als Gast anmelden und los geht’s!

Bei Terminkollision am Live-Termin kein Problem: Sollte es terminlich nicht möglich sein, live dabei zu sein, können die Coachings auch im Nachgang auf dem Familieninfo-Portal familienland.bayern.de als Video abgerufen werden. Ebenso werden dort häufig gestellte Elternfragen und Antworten der Experten eingestellt.